

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 53

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Zu unserem Titelbild

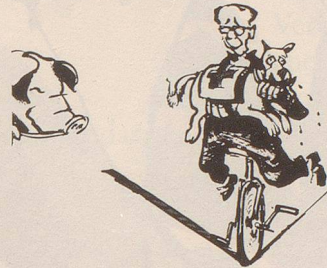
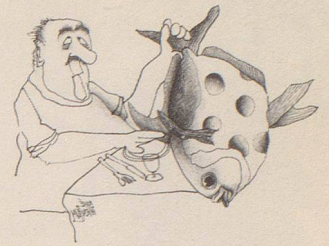


Wenn ein Kind geboren ist,
braucht es eine Wohnung,
Kleider, eine Spielzeugkist,
Bonbons als Belohnung,
Murmeln und ein eignes Bett,
einen Kindergarten,
Bücher und ein Schaukelbrett,
Tiere aller Arten,
Wälder, Wiesen, eine Stadt,
Sommer, Regen, Winter,
Flieger, Schiffe und ein Rad,
viele andre Kinder,
einen Mann, der Arbeit hat,
eine kluge Mutter,
Länder, wo es Frieden hat,
und auch Brot und Butter.
Wenn ein Kind nichts davon hat,
kann's nicht menschlich werden.
Dass ein Kind das alles hat,
sind wir auf der Erden.

Peter Maiwald

Hanns U. Christen:
ZBasel an mym Vacherin

Schwere Zeiten für Liebhaber des von einem Tag auf den andern geächteten Vacherin. Wüsste der Konsument mit Käse richtig umzugehen, wäre dieses Verbot nicht nötig gewesen. In Basel wird der Vacherin-Bann mit Importen aus Frankreich umgangen und der cremige Käse vom Goldberg weiterhin genossen ...

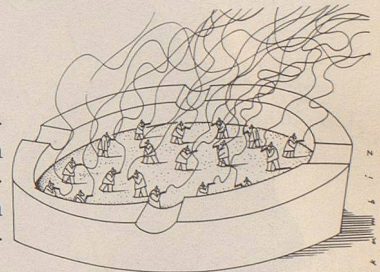


Orlando Eisenmann:
Staatszirkus Helvetia

Sie haben im ablaufenden Jahr einige Nummern geboten, die Jongl-, Dompt- und Hasardeure im Zirkus Helvetia. Die Manege war belebt, das hohe Seil schwankte, die Pausencloowns kamen kaum zum Einsatz. Jetzt wird abgeschminkt, doch bald hat das neue Programm Premiere. Und das ohne Probe!

Bruno Knobell:
Schall und Rauch auf halbem Weg

Raucher gehen nicht schweren Zeiten entgegen, wie immer prophezeit wird – sie stecken schon mittendrin. Ein Raucher macht sich seine Gedanken darüber, was zur Förderung der Volksgesundheit – nebst dem Rauchen – auch noch verboten werden müsste. Wenn man einmal zu denken beginnt ...



René Regenass:	Das war 1987 ...	Seite 5
Felix Feigenwinter:	Ehrlicher Schweizer für mehrmals Fr. 1.50	Seite 13
Wolfgang Reus:	E. sucht das Glück	Seite 19
Gerd Karpe:	Duell in der Silvesternacht	Seite 22
Regula Hartmann:	Art. 160, Abs. 1 ZGB ersatzlos gestrichen	Seiten 22/23
Robert Lembke:	An was denkst Du?	Seite 28
Ulrich Weber:	Das Jahr, das war ...	Seite 46



Nebelspalter

Die satirische Schweizer Zeitschrift 113. Jahrgang Gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léchoat (Chefredaktor), Hansjörg Enz
 Redaktionssekretariat: Vreni Schawalder
 Umbruch: Werner Lippuner
 Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach
 Telefon 071/41 43 41, Telefax 071/41 43 13
 Der Nebelspalter erscheint jeden Donnerstag
 Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.
 Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.
 Verlag, Druck und Administration:
 E. Löpfle-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach,
 Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

Einzelnummer Fr. 3.–
 Abonnementspreise
 Schweiz: 12 Monate Fr. 92.– 6 Monate Fr. 50.–
 Europa*: 12 Monate Fr. 106.– 6 Monate Fr. 57.–
 Übersee*: 12 Monate Fr. 139.– 6 Monate Fr. 73.–
 *inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.
 Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt.
 Postcheck St.Gallen 90-326-1. Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenverwaltung: E. Löpfle-Benz AG, Druck- und Verlagshaus
 9400 Rorschach
 Tel. 071/41 43 41 – 41 43 42
 Telefax 071/41 43 13
 Büro Zürich: Säntisstrasse 15, 8008 Zürich
 Tel. 01/55 84 84
 Postadresse: Postfach 922, 8034 Zürich
 Pour la Suisse romande: Presse Publicité SA, case postale 258
 1211 Genève 11, Tel. 022/35 73 40/49
 Touristikwerbung: Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61
 8942 Oberrieden, Tel. 01/720 15 66
 Inseraten-Annahmeschluss: Ein- und zweifarbig Insetrate: 11 Tage vor Erscheinen.
 Vierfarbig Insetrate: 4 Wochen vor Erscheinen.
 Insertionspreise: Nach Tarif 1988